
N i e d e r s c h r i f t

**über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Stadtentwicklung und
Tourismus am 03.09.2020**

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 18:45 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal 1.33, Rathaus Roßlau, Markt 5

Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Mrosek, Ausschussvorsitzender, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit mit 6 Mitgliedern fest.

- 2 Beschlussfassung der Tagesordnung**

Herr Mrosek nahm TOP 6.5 von der Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0 : 0

- 3 Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums**

Es gab keine Bekanntgaben von nichtöffentlichen Beschlüssen des Gremiums.

- 4 Einwohnerfragestunde**

Einwohner eins sagte, dass der Fußgängertunnel im Hauptbahnhof Dessau-Roßlau kein schönes Erscheinungsbild hätte. Er fragte, warum keine Werbung oder ähnliches in zum Beispiel Bauhausfarben dort angebracht sei. Es sei alles schwarz.

Herr Dr. Reck, Beigeordneter für Wirtschaft und Kultur, antwortete, dass die Gestaltung dieses Tunnels im Zuge des Kunstprojektes „Passagen“ zum Bauhausjubiläum in 2019 erfolgte. Diese Gestaltung sei in Abstimmung mit den Verantwortlichen des Dessau-Roßlauer Hauptbahnhofes so auch für die Zeit nach dem Jubiläum getroffen worden.

Einwohner eins fragte zudem, warum die Niederschriften der letzten Sitzungen des Ausschusses für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus nicht im Ratsinformationssystem sichtbar seien. Herr Dr. Reck sicherte zu, dass dies bis zum kommenden Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus nachgeholt würde.

5 Öffentliche Anfragen und Informationen

5.1 Bericht zum Radverkehr in der Stadt Dessau-Roßlau, Berichtsjahr 2019 Vorlage: IV/041/2020/III-66

Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

5.2 Sonstige Anfragen und Mitteilungen

Der **Beigeordnete für Wirtschaft und Kultur, Herr Dr. Reck**, berichtet zum gesamtwirtschaftlichen Zukunftskonzept:

Es gäbe fünf definierte Ziele und Handlungsfelder. Ein Handlungsfeld sei die Bestandpflege. Ein Instrument dieser sei die Mittelstandsförderrichtlinie. Weiter gab es 2020 anlässlich der Corona Pandemie ein Soforthilfeprogramm für KMUs (kleine und mittlere Unternehmen).

Bisher noch nicht umgesetzt sei das Ziel, ein Wirtschaftsbüro zu installieren. Hier würde derzeit geprüft, im ehemaligen Haus des Reisens in der Kavallerstraße neben einem Programmkino auch besagtes Wirtschaftsbüro unterzubringen.

Im Bereich der Neuansiedlungen wäre am ehemaligen Flugplatz unter anderem von einem Onlinemöbelhändler zu berichten. Mit Unternehmen für weitere mögliche Ansiedlungen am Flugplatz sei man im Gespräch. Sollten sich diese konkretisieren, würde man gleichsam im Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus darüber berichten. An der Flächenvorsorge und Gewerbeflächenentwicklung würde zudem weiter gearbeitet und zu gegebener Zeit gleichsam über Ergebnisse im Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus berichtet werden.

Zum Thema Innovationsstandort würden rund um den Schwerpunkt Bahn diverse Wirtschaftsunternehmen, die Hochschule Anhalt und das WTZ an einem Projekt zusammenarbeiten. Konkret ginge es bei diesem Projekt unter anderem darum, einen Zug auf Wasserstofftechnologie umzurüsten. Eine Machbarkeitsstudie für ein sogenanntes Kompetenzzentrum Bahntechnologie befindet sich in Erstellung. Des Weiteren gäbe es Entwicklungen im Bereich der Chemie, so zwischen der Firma GETEC und den Hydrierwerken eine Kooperation in Rodleben.

In Hinblick auf den Hochschulstandort Dessau gäbe es Gespräche zwischen der Hochschule Anhalt und dem Umweltbundesamt, wie eine Zusammenarbeit weiter intensiviert werden könne.

Zudem berichtete **Herr Dr. Reck** im Handlungsfeld Stadtmarketing über die neu entstandene Wirtschaftsbroschüre in Zusammenarbeit mit dem Amt für Wirtschaftsförderung und der SMG als weiteren Beitrag zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes Dessau-Roßlau. Außerdem würde der Zeit von der Stadtmarketinggesellschaft eine Kampagne zum Thema Wohnen, Leben und Arbeiten in Dessau entwickelt. Das Ziel dieser Kampagne sei die Fachkräftegewinnung und –sicherung sowie das Hervorheben der Wohn- und Lebensqualität in der Stadt Dessau-Roßlau.

Weiter berichtete Dr. Reck vom Handlungsfeld Innenstadt und Handel und den hier bereits geleisteten sowie geplanten Aktionen, so zum Beispiel das Aufstellen der Stadtmöbel auf dem Marktplatz, die Errichtung der Eislaufbahn bereits zu letzten Weihnachtsmarkt sowie die geplante Anschaffung neuer Weihnachtsmarktbeleuchtungen zum kommenden Weihnachtsmarkt. Das Handlungsfeld Innenstadt und Handel würde auch im Weiteren eine wichtige Rolle einnehmen. So würde ein Thema u.a. die Nachnutzung gewerblicher Überhangsflächen sein.

Herr Bernstein fragte, ob es in Bezug auf Photovoltaik und anderen Erneuerbaren Kooperationen mit den Stadtwerken und dem WTZ, TRAINS u.a. gäbe. Beispielhaft führte Herr Bernstein neben Photovoltaik Kooperationen zum Thema Kreislaufmotor und die Erzeugung von Kohlenwasserstoff an.

Herr Dr. Reck antwortete, dass es keine konkreten Kooperationen in diesen Bereichen zwischen WTZ und Stadtwerken gäbe, er jedoch Kooperationsmöglichkeiten mit den Stadtwerken eruieren würde.

Herr Otto sagte, dass das Thema Motorenentwicklung (Beispielhaft: Doppelkolbenmotor) weiter bedacht werden solle.

Außerdem suche Dr. Reiser einen neuen Standort, woraufhin Herr Otto den Standort am Kreisverkehr an der Gropiusallee/Kühnauer Straße empfehlen würde. Zudem solle bei den Subventionen für den Strukturwandel auch an das WTZ gedacht werden (Stichwort „Kohlemilliarden“).

Herr Mrosek sagte, dass zur Förderung der Region heimische Unternehmen beauftragt werden sollten.

17.00 Uhr: **Herr Fackiner und Herr Dreibrodt** nehmen am Ausschuss teil.

6 Beschlussfassungen

6.1 Beschluss über den Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 67 "Altersgerechtes Wohnen am Schillerplatz" Vorlage: BV/208/2020/III-61

Abstimmungsergebnis: 8 : 0 : 0

6.2 Bauleitplanverfahren zur Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage an der Köthener Straße - Einleitung des Planverfahrens und frühzeitige Beteiligung Vorlage: BV/209/2020/III-61

Abstimmungsergebnis: 7 : 1 : 0

- 6.3 Bauleitplanverfahren zur Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage an der Magdeburger Straße im Stadtteil Roßlau - Einleitung und frühzeitige Beteiligung
Vorlage: BV/218/2020/III-61**

Frau Müller erklärte, dass sie aktiv in dem Prozess zu dieser Beschlussvorlage beteiligt war und aus diesem Grunde nicht mit abstimmen könne.

Abstimmungsergebnis: 6 : 1 : 0

- 6.4 Bebauungsplan Nr. 227 "Sondergebiet Photovoltaik an der Lichtenauer Straße" einschließlich 13. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Stadtteil Dessau - Durchführung der frühzeitigen Beteiligung
Vorlage: BV/256/2020/III-61**

Abstimmungsergebnis: 7 : 1 : 0

- 6.5 Antrag auf eine Lehrstelleninitiative der Stadtverwaltung, einschließlich des Brand- und Katastrophenschutzes und der städtischen Betriebe und Einrichtungen
Vorlage: FV/008/2020/Linke**

Dieser TOP wurde durch Herrn Mrosek von der Tagesordnung genommen.

9 Schließung der Sitzung

Herr Mrosek hat die Sitzung um 18:45 Uhr geschlossen.

Dessau-Roßlau, 23.02.21

Andreas Mrosek

Vorsitzender Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und
Tourismus

Schriftführer